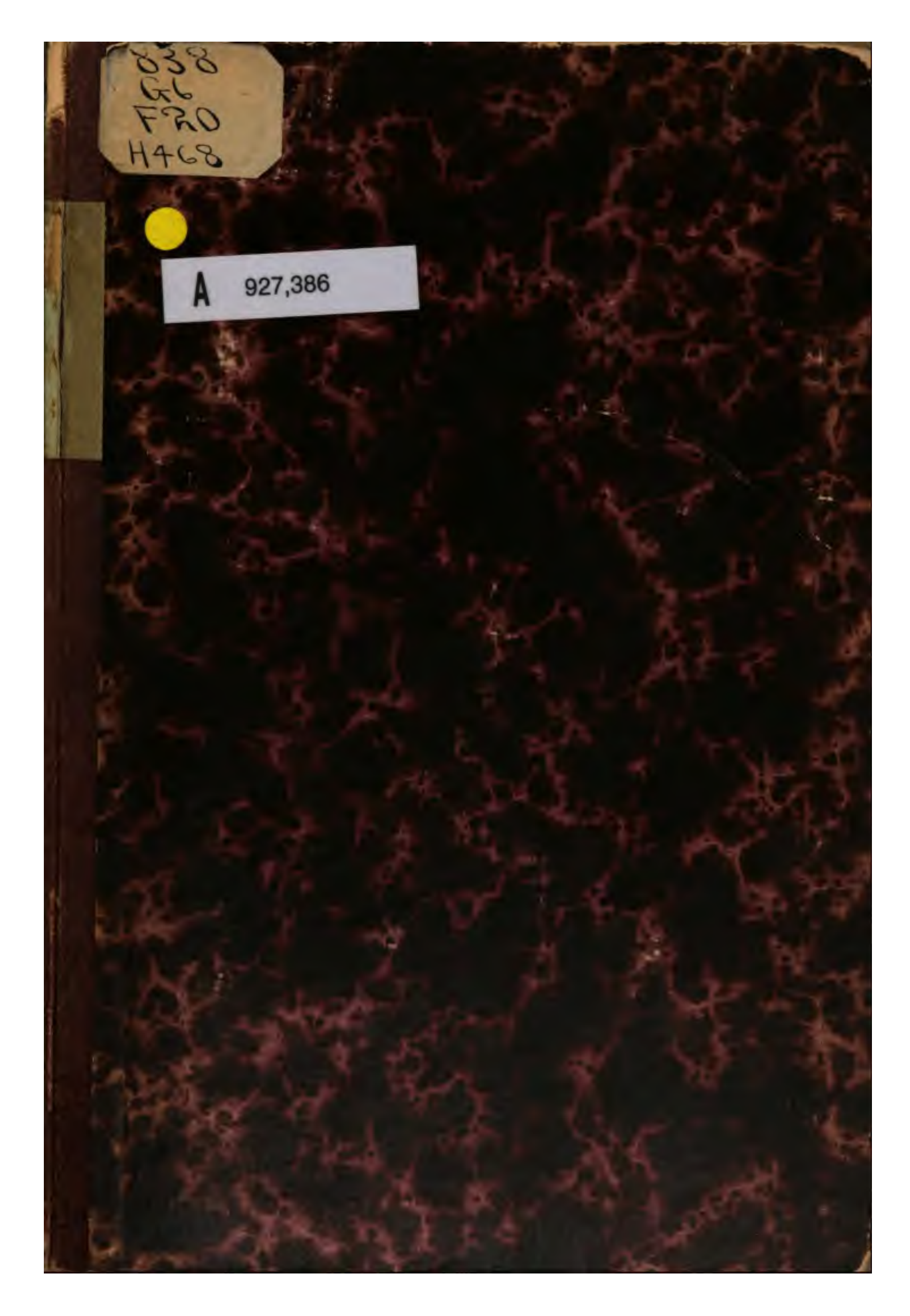






GOETHES FAUST

IN

ENGLAND UND AMERIKA.

GOETHES FAUST

IN

ENGLAND UND AMERIKA

BIBLIOGRAPHISCHE ZUSAMMENSTELLUNG

VON

W HEINEMANN

BERLIN 1886
AUGUST HETTLER.

Vorwort.

Das folgende Verzeichniss ist eine erweiterte und vielfach ergänzte Bearbeitung meiner im „Bibliographer" 1882 erschienenen *„List of English translations and annotated editions of Goethes Faust"*. Dasselbe enthält zunächst nur Ausgaben des deutschen Textes mit und ohne Anmerkungen, die in England oder Amerika erschienen sind, und eine möglichst vollständige Aufzählung sämmtlicher englischen Uebersetzungen. In einem weiteren Hefte wird es mir hoffentlich möglich sein, eine Uebersicht der in englischen Zeitschriften erschienenen Aufsätze und Abhandlungen über Goethes Faust zu bringen.

In wiefern ein Neudruck meiner Arbeit angesichts der kürzlich erschienenen zweiten Auflage der vorzüglichen Bibliotheca Faustiana von Engel wünschenswerth war, mag dahin gestellt sein. Jedenfalls wird aber selbst beim oberflächlichen Durchblättern sofort in die Augen fallen, in wie viel weiteren Grenzen meine Arbeit gehalten ist, als der die englischen Uebersetzungen behandelnde Abschnitt des Engel'schen Werkes. Bei einem Vergleich wird man bei mir einige Nummern des Engel'schen

Verzeichnisses vermissen. Meistens wurden dieselben weggelassen, weil sie Beschreibungen von garnicht existirenden Ausgaben enthielten, deren fälschliche Titelangaben theils aus der Ungenauigkeit englischer Kataloge, theils aus Missverständniss englischer bibliographischer Bezeichnungen entstanden sein müssen. So beruht u. A. *Nr. 830 Faust translated into Englisch prose, by G. Hills. London 1839* auf einer Verwechslung mit der 1840 erschienenen poetischen Uebersetzung von Hills; ebenso *Nr. 846 Faust, translated by Gurney London 1843, Nutt* auf Verwechslung mit der 1842 erschienenen Uebersetzung des 2. Theils von Miss Archer Gurney. *Nr. 854 Goethes Faust and Schillers Tell. By. Ld. F. Egerton* beruht auf Unkenntniss der verschiedenen Titel des Lord Francis Gower, dessen 1823 erschienene Uebersetzung auch richtig erwähnt ist. Tell in dieser Titelangabe soll jedenfalls „Bell“, Glocke, heissen. *Nr. 858* ist identisch mit *Nr. 859. Nr. 886* mit *Nr. 884.* Von *Nr. 802 Goethes Faust, a dramatic poem. London 1823* war es mir nicht möglich nähere Kenntniss zu erlangen; es ist dies wohl auch eine ungenaue Beschreibung der Gowerschen Uebersetzung.

Die in der *Literary World* (Boston) vom 13. August 1881 erschienene Bibliographie einiger englischer Uebersetzungen des Faust enthält folgende irrthümliche Angabe: 1828. Faust. By Goethe. From the German. By John Anster. London. Die zweite 1864 erschienene Auflage der Austerschen Uebertragung sagt aber ausdrücklich,

dass Ansters Faust ursprünglich 1835 erschienen sei. Ferner wird auch eine 1834 erschienen sein sollende Ausgabe der Knox'schen Uebersetzung erwähnt. Die 1847er Ausgabe enthält keine Notiz einer früheren Ausgabe oder eine Bemerkung, als ob das eine zweite Auflage sei, und es ist uns nicht gelungen, zu weiterer Kenntniss derselben zu gelangen. Die Citate folgen der Schröerschen Verszählung. (Faust von Goethe. Mit Einleitung und fortlaufender Erklärung herausgegeben von K. J. Schröer. 2 Theile. Heilbronn 1881.)

London 1886.

W. Heinemann.

1. Retschs Series of twenty-six outlines, illustrative of Goethes tragedy of **Faust**, engraved from the originals by Henry Moses. And an Analysis of the tragedy. London 1820, printed for Boosey & Sons and Rodwell & Martin. gr. 4°. 26 Tafeln vor der Schrift. (*Retsch*, Druckfehler für *Retzsch.*)

Darauf folgt:

An Analyses of Goethes tragedy of Faust, in illustration of Retschs Series of outlines, engraved from the originals by Henry Moses. London 1820. gr. 4°. 60 S.

Die *Analysis* enthält eine Inhaltsangabe des ersten Theils, mit Uebersetzung einiger Stellen in Prosa und der lyrischen Chöre und des Monologs aus Scene 13 in Versen.

Diese englische, von Henry Moses gestochene Ausgabe der Retzschen Zeichnungen unterscheidet sich wesentlich von dem in Stuttgart im Cottaschen Verlage erschienenen deutschen Original. Uns sind zwei — vielleicht den Charakter der beiden Nationen nicht schlecht illustrirende — Unterschiede aufgefallen. In dem ersten Stich der englischen Ausgabe ist nämlich die Wiedergabe des Gott-Vaters der deutschen Ausgabe weggelassen und an seiner Stelle befindet sich eine Strahlensonne. Das englische Pietätsgefühl konnte die im Dekalog verbotene Darstellung des alttestamentlichen Gottes nicht vertragen. — In der Hexenküche — Faust Gretchen im Zauber-Spiegel erblickend — ist das deutsche Gretchen in leichtem, nur am Halse ein wenig verkürztem Gewande, auf einem Bette schlafend, dargestellt. Das englische Bild zeigt Gretchen ohne Gewand nur zum kleinsten Theil vom Bettzeug bedeckt, das Haupt zur Seite geworfen, als ob in wirren Fieberträumen.

2. Extracts from Goethes tragedy of **Faustus,** explanatory of the plates, by Retsch, intended to illustrate that work; translated by George Soane. London 1820, printed for I. H. Bohte. 4°. 26 Tafeln, 3 Blatt Text,

von denen das erste das Vorwort enthält und die beiden anderen kurze Notizen über die einzelnen Tafeln mit den der Tragödie entlehnten betr. Mottos in englischer Sprache. Boileau, in seinen „Remarks on Mr. Haywards English prose translation of Goethes Faust, London 1834" (s. unten No. 18) berichtet S. 19, dass George Soane von dem deutschen Buchhändler Bohte bewogen worden wäre, eine poetische Uebersetzung des ersten Theils zu versuchen. Die ersten Bogen wurden Goethe übersandt, der sie sehr lobte; als aber S. noch kaum ein Drittel seiner Uebertragung fertig hatte, starb Bohte. Dieser Umstand und Familienangelegenheiten veranlassten, dass S. sein Unternehmen aufgab.

Als besonders gelungen erinnert sich Boileau folgender Stelle, die er citirt:

„Down with it,
Down with it quickly; quaff, friend, quaff,
'Twill make the heart within thee laugh;
Act thou the devils friend, yet fear
To share the devils fiery cheer?"

(Hexenküche. V. 2230—3). — Es war uns leider nicht möglich, das vorliegende mit dem vorhergehenden Werke zu vergleichen. Verleger und Drucker sind verschieden. Der Inhalt scheint identisch zu sein. Beide Werke sind von grosser Seltenheit.

3. Blackwoods Edinburgh Magazine 1820, Vol. VII, No. 39, S. 235—258 Horae Germanicae V: The **Faustus** of Goethe.

Inhaltsangabe mit metrischer Uebersetzung folgender Scenen des ersten Theils: Zueignung, Scene 1—4 und 6 mit unbedeutenden Auslassungen; aus Scene 8 Gretchens Monolog „Wie kommt das schöne Kästchen hier herein?";

Anfang von Scene 9; Monolog und Theil des Dialogs aus Scene 13; Scene 14; wenige Zeilen aus Scene 19 und Scene 24 von „*Gretchen*: Weh! Weh! sie kommen“ bis zu Ende.

Der Verfasser dieses Artikels und der erwähnten Uebertragungen war nicht, wie erst angenommen, der Herausgeber der Horae Germanicae, Gillies, sondern ein unbekannter Freund desselben. Shelley sagt in einem Briefe an John Gisborne, Pisa, Januar 1822 (Shelleys Prose Works, edited by Buxton Forman IV, 251) „*The translations, both these* (bezieht sich auf das folgende Werk) *and in Blackwoord* (Edinburgh Magazine), *are miserable.*“ Für uns sind beide als erste Versuche interessant.

4. **Faustus**; from the German of Goethe. London 1821, Boosey & Sons, and Rodwell & Martin. 4°. VIII, 86 S. Mit 27 Tafeln.

Die 26 Tafeln der 1820er Ausgabe mit neuem begleitenden Text und eine von Moses selbst gezeichnete und gestochene Tafel zum Vorspiel auf dem Theater, die sich auch in den späteren Ausgaben wiederfindet. Der Text dieser Ausgabe ist eine Erweiterung der unterdess vergriffenen *Analysis* der Ausgabe von 1820. Er enthält zahlreiche Uebersetzungen, manchmal ganzer Scenen, die durch erläuternde Prosastücke ergänzt werden.

5. **Faustus** from the German of Goethe. London. 1821. 8°. VIII, 86 S.

Abdruck auf Octav-Seiten (von denselben Typen) des mit breitem Rande umgebenen Quarto-Textes des vorhergehenden Werkes.

6. The Liberal. Verse and Prose from the South. Vol. I. London 1822, John Hunt. 8°. XII, 399 S. S. 121 bis 137, metrische Uebertragung der „Walpurgisnacht“, von Percy Bysshe Shelley, unter dem Titel „*May-day-Nighi*“. —

Von ganz unbedeutenden Auslassungen abgesehen, ist dies die erste vollständige Uebersetzung dieser für Aus-

länder schwer verständlichen Scene. Merkwürdig ist, dass dem viel gereisten Shelley der Wiener Prater, selbst dem Namen nach, unbekannt gewesen sein muss, da er Vers 3858 *Mir ist's so lustig, wie im Prater* folgendermassen wiedergiebt: „It is as airy here as in a [ ].“ — Einer im selben Jahre erschienen Kritik *„Critique on the Liberal“* (London. 8°. 16 S.) entnehmen wir die folgende Bemerkung: „It contains energy, though the keeping is coarse. Shelley has endeavoured to enter into the spirit of the original and his translation is full of poetical beauty; but his knowledge of German was limited and he has made numerous blunders in translating.“ Die Scene wurde zuerst in den „Posthumous poems, edited by Mrs. Shelley. London 1824“ abgedruckt und ging dann in die verschiedenen Ausgaben der Werke Schelleys über.

7. **Faust,** a drama by Goethe. And Schillers Song of the Bell. Translated by Lord Francis Leveson Gower. London 1823, John Murray. 8°. IV, 304 S.

Uebersetzung des ersten Theils, mit Auslassungen der Stellen, die der Bearbeiter theils für unübersetzbar, theils für unanständig hielt. Der Prolog im Himmel ist mit Ausnahme der Engelchöre weggelassen, weil Mephistopheles' burschikose Familiarität mit dem Herrn das englische Pietätsgefühl beleidigen musste.

Der Band enthält ausser Goethes Faust und der Glocke von Schiller noch des letzteren „Theilung der Erde“ und eine Uebersetzung des Lessingschen Faust. Die Juli-Nummer von Blackwoods Edinburgh Magazine 1823 enthält eine glänzende Besprechung dieser Uebersetzung. Ebenso auch Blätter für literarische Unterhaltung 1827 No. 167 v. 20. Juli, mit längeren Citaten (u. A. die ganze Dom-Scene.)

8. **Faustus,** from the German of Goethe. With Retzschs illustrations, reengraved by Henry Moses. London 1824. 4°.

9. Posthumous Poems of Percy Bysshe Shelley. Edited by Mary W. Shelley. London 1824. 8°. XI, 415 S.

Enthält S. 393—415 unter dem Titel „Scenes from the *Faust* of Goethe“ Uebertragungen des „Prologs im Himmel“ und der zuerst im *Liberal* 1822 (siehe oben) gedruckten Walpurgisnacht.

Aus einem an Gisborne gerichteten Brief Shelleys, Pisa 10. April 1822 (siehe Shelleys Prose Works, ed. by Buxton Forman IV, 262) citiren wir die folgende Stelle: „We have seen here a translation of some scenes, and indeed the most remarkable ones, accompanying those astonishing etchings (Retzsch, 1821) which have been published in England from a German master. It is not bad—and faithful enough—but how weak! how incompetent to represent *Faust!* I have only attempted the scenes omitted in this translation.“ Abgedruckt sind diese Scenen in allen späteren Ausgaben der Werke Shelleys, worunter ausser der von Mrs. Shelley editirten Ausgabe der Gesammtwerke (1840, 1845) besonders W. M. Rossetti's Ausgabe in 3 Bänden, London 1878, und die oben erwähnte grosse kritische Ausgabe von Forman (in 8 Bänden — 4 Prosa und 4 Poesie — London 1876—1880) zu erwähnen sind.

Die beiden letzteren Ausgaben enthalten auch drei kurze Auszüge aus einer viel früheren Prosa-Uebersetzung des Faust von Shelley (wahrscheinlich um 1815 verfasst). Forman berichtet, dass das ganze Manuscript dieser vollständigen Uebersetzung in Händen des lebenden Sir Percy Shelley sich befände; es sei aber voller Irrthümer und Missverständnisse, nur zur Uebung in der deutschen Sprache verfasst und darum nicht der Veröffentlichung werth.

10. **Faust,** a Drama, by Goethe, with translations from the German, by Lord Francis Leveson Gower. Second Edition. London 1825. 2 Bände. 12°. 201; IV, 205 S. mit Goethes Portrait.

Der zweite Band enthält Uebersetzungen des Lessingschen Faust und einer Auswahl deutscher Gedichte von Schiller, Bürger, Salis und Körner.

11. The Foreign Review and Continental Miscellany. Bd. I. No. 2. London 1828. 8°.

S. 429—468 Besprechung des in Goethes sämmtlichen Werken, Vollständige Ausgabe letzter Hand, (16° und 8°. Stuttgart und Tübingen 1827), Bd. IV, enthaltenen Helena-Fragments mit längeren Uebersetzungen, die vom Recensenten — Thomas Carlyle — selbst herrühren. Wieder abgedruckt ist dieser Artikel in „Critical und Miscellaneous Essays, collected and republished by Thomas Carlyle. London 1840. 5 Vols 12mo". — Band I. pp. 183—247 unter dem Titel: „Goethe's Helena". Von da ging er in die verschiedenen Ausgaben der Werke Carlyles über.

12. The Athenaeum. Journal of English and Foreign Literature, Science and the Fine Arts. London 1832. No. 219. (Reprinted March 6, 1832.) S. 5. Fausts Curse. [From Goethe.] By Thomas Carlyle.

Motto: „Our armies swore terribly in Flanders", said the Corporal, „but it was nothing to this."

Vorzügliche Uebersetzung von Fausts Fluch. Vers 1230 „Wenn aus dem schrecklichen Gewühle" bis Vers 1253 „Und Fluch vor allem der Geduld".

13. **Faust:** a dramatic poem, by Goethe. Translated into English prose, with remarks on former translations, and notes. By the translator of Savignys „Of the Vocation of our Age for Legislation and Jurisprudence". London 1833. 8°. LXXXVII, 291 S.

Dies ist die erste Auflage der zuerst anonym erschienenen, berühmten Haywardschen Prosa-Uebersetzung des ersten Theils, zugleich die erste ganz vollständige Uebersetzung; dieselbe erschien in zwei Abdrücken, von denen der erste nur privatim an Freunde vertheilt, der zweite wie oben ohne directe Erwähnung des Uebersetzers publicirt wurde. In dieser Ausgabe sind die Zueignung und der Prolog auf dem Theater nicht vorausgeschickt, sondern in einem Appendix beigefügt; die späteren Auflagen bringen beide jedoch an Ort und Stelle.

14. The Foreign Quarterly Review. Bd. XII. No. XXIII. July. London 1833. 8°. S. 81—109 bei Besprechung von „Goethes Nachgelassenen Werken". Stuttgart und Tübingen 1833. Vols 1—5. 12°. Eine genaue Inhaltsangabe des zweiten Theils, mit Uebersetzung zahlreicher Stellen von A. Hayward.

15. On the second part of Goethes Faust, by A. Hayward. [Reprinted from the Foreign Quarterly Review.] London 1833. 8°.

    Separat-Abdruck des vorhergehenden Aufsatzes.

16. **Faust:** a tragedy. Part I in five acts. By J. W. von Goethe. Translated into English verse, with notes and preliminary remarks by J. S. Blackie. Edinburgh and London 1834. 8°. LIII, 288 S.

    Der ‚Prolog im Himmel' ist hier ausgelassen, aus demselben Grunde wie in der Lord Gower'schen Uebersetzung 1823 (siehe oben). Die Anmerkungen sind erschöpfend. Die vorausgeschickte Translators Dedication „An Goethe" schliesst mit der bescheidenen Bitte: Und wenn du mich nicht loben kannst, verzeihe!

17. **Faust**: a Dramatic Poem, by Goethe. Translated into English prose, with remarks on former translations, and notes. By A. Hayward, Esq. Second edition, to which is appended an abstract of the continuation, with an account of the story of *Faust* and the various productions in literature and art founded on it. London 1835. 8°. CVIII, 350 S.

    Die erste mit Haywards Namen versehene Ausgabe seiner Uebersetzung, in der die anfangs in einen Anhang verschobenen „Zueignung" und „Prolog auf dem Theater", ihre richtige Stellung wieder einnehmen.

18. A few remarks on Mr. Haywards English prose translation of Goethes Faust, with additional obser-

vations on the difficulty of translating German works in general. By D. Boileau. London (Treussel, Würtz & Richter, and J. Wacey), 1834. 8⁰. 83 S.

Mit dem Klopstock'schen Motto: „Sunt penetralia quaedam Germanorum Sermoni quae aliis linguis, quarum hodie imprimis celebrantur ingenium et elegantia, inaccessa videntur.“ Ergänzende Anmerkungen zu Haywards Prosa-Uebersetzungen des ersten Theils. (1833—4.)

19. **Faust,** a tragedy. Translated from the German of Goethe. By David Syme. Edinburgh: Adam & Charles Black, and Friedrich Fleischer, Leipzig. 1834. 8⁰. IV, 241 S.

Meistens in den Metren des Originals, hier und da auch in Blank-Versen verfasste Uebersetzung des ersten Theils, mit Weglassung des Vorspiels auf dem Theater, des Walpurgisnachtstraums und einiger Strophen und Worte.

20. **Faustus,** a Tragedy. Translated from the German of Goethe. London 1834. 16⁰. VIII, 231 S.

Blank-Verse-Uebersetzung des ersten Theils. Der anonyme Uebersetzer sagt in seiner Preface: „I have not translated the ‚Prologue in Heaven‘, as I cannot but think that the tone of levity with which it treats matters of the most sacred nature must be repugnant to English feelings. I have also omitted the ‚Prologue on the Stage‘ and the ‚Intermezzo‘, as not possessing any particular interest to the reader.“

21. Goethes **Faust,** illustrated with outlines, by Moritz Retzsch, Engraved by Henry Moses. London 1834. Oblong-4⁰. 26 Tafeln zum ersten Theil.

22. **Faust,** a Serio-comic Poem, with twelve outline illustrations by A. Crowquill. London 1834. 4⁰. 32 S. und 12 Tafeln.

‚Thomas Scott‘ dedicirt. Travestie von Retzschs Umrissen. A. Crowquill ist Pseudonym für Alfred Forrester

23. **Faustus**: a Dramatic Mystery; *The Bride of Corinth; The First Walpurgis-Night.* Translated from the German of Goethe, and illustrated with notes, by J. Anster. London 1835. 8°. XIV, 491 S.

24. The **Faust,** of Goethe, attempted in English rhyme. By the Hon. Robert Talbot. London 1835. Gr. 8°. XV, 263 S.

25. Faust Papers, containing critical and historical remarks on Faust and its translations, with some observations upon Goethe, By W. H. Koller. London 1835. 16°. IV, 127 S.

26. Original Poems. Translations of *Demetrius*, part of *The Bride of Messina*, and three scenes from Faust. By Ch. Hodges. Munich 1836.

    Uebersetzung von Scene 1. Vers 1—168 („Der trockne Schleicher stören muss"). Scene 13 und Scene 24.

27. Goethes **Faust,** Part II, illustrated with outline illustrations, by M. Retzsch. London 1836. Oblong-4°.

28. **Faust**: a tragedy, by Goethe. German text with English notes. London 1836. (Wilson.) 12°.

29. **Faust,** by Goethe. Translated into English prose, with remarks on former translations, and notes, by A. Hayward. Third Edition. London and Newyork. 1838. 8°.

    Neue Titelauflage erschien hiervon 1840.

30. **Faust,** a tragedy, in two parts. By Goethe. Rendered into english verse. London 1838. 2 Bde. 8°. XXIV, 267; 379 S.

    Die erste poetische Uebersetzung des ganzen Faust, zum grossen Theil in Blankversen; die lyrischen Partieen sind frei wiedergegeben. Unseres Erachtens ist dies eine der

schönsten englischen Bearbeitungen und was dichterische Diction betrifft, ist sie wohl unübertroffen. Es ist daher zu bedauern, dass die anonym erschienene und nur in 50 Exemplaren gedruckte Auflage nie an die Oeffentlichkeit gelangt ist. Vorausgeschickt ist dem ersten Bande ein nahezu 24 Seiten langes einleitendes Gedicht des Uebersetzers.

31. **Faust:** a Tragedy. By J. W. Goethe. Part II, as completed in 1831, translated into English verse. Dumfries 1838. 8°.

Anonym erschienene Uebersetzung des zweiten Theils, aus der Feder John Macdonald Bells. Nur in sehr kleiner Auflage erschienen.

32. Goethes **Faust.** Part I. Translated from the German. By Leopold J. Bernays. London 1839. 8°.

33. Goethes **Faust.** Part II. Translated from the German, partly in the metres of the original, and partly in prose. With other poems, original and translated. By Leop. J. Bernays. London 1839. 8°. XX, 268 S.

Am Schluss: „Note on the cabiri", by the Rev. J. B. Deane.

34. Goethes **Faust.** Mit gegenüberstehender englischer Uebersetzung und erklärenden Noten versehen vom Honorable Robert Talbot. Erster Theil. London 1839.

The Faust of Goethe, the first Part. Translated into English rhyme by the Hon. Rob. Talbot. Second edition, revised and much corrected, with the German text on alternate pages and additional notes. J. Wacey, London 1839. 8°. XXIV, 569 S.

(Gewidmet an „Thomas Carlyle Esq".)

35. **Faust:** a tragedy, by J. Wolfgang von Goethe. Translated into English verse by J. Birch, Embellished with twenty-nine Engravings on Steel, after Moritz

Retzsch. London 1839, Black & Armstrong. Leipzig, F. A. Brockhaus. gr. 8°. Mit 29 von J. Brain nach M. Retzsch gestochenen Tafeln. XVII, 267 S.

Gewidmet an Kronprinz Friedrich Wilhelm von Preussen. Mit Einleitung und Anmerkungen versehen. Dieser Band enthält nur den ersten Theil, der zweite erschien 1843.

36. Ceracchi, a drama, and other poems. By S. Naylor, (Maidenhead) 1839. 8°. IX, 173 S. Privatdruck.

S. 47—95 „Passages from Faust", Uebersetzungen folgender Scenen des ersten Theils. I. Vers 1—430, IV. Vers 1282—1719, VIII., XIV., XV., Vers 3061—3112, XIX.

37. Specimens of foreign Standard Literature. Edited by George Ripley. — Vol III. Select Minor Poems, translated from the German of Goethe and Schiller. With Notes by John S. Dwight. Boston 1839. (Hilliard, Gray & Co.) 8°. XX, 439 S.

Enthält S. 120 Uebersetzung der Zueignung („The Inscription to Faust"); S. 122 der Engelchöre aus dem Prolog im Himmel und S. 124 Gretchens Liedes: „Meine Ruh' ist hin" etc.; die beiden letzteren von G. W. Haven. Thomas Carlyle gewidmet.

38. Goethes **Faust**, Parts I und II. Translated partly in the metres of the orginal and partly in prose. With other poems original and translated. By Leop. J. Bernays. Carlsruhe 1840. 8°.

39. **Faust**, a Tragedy by Goethe. Translated into English verse (with notes), by John Hills. London and Berlin 1840. 16°. XXI, 369 S.

40. The Drama of a Life. By John Edmund Reade. Poems and translations from Goethe. London 1840. 8°. XIV, 162 S.

S. 122—162 „Poems and Translations from Goethe". Enthält Uebersetzungen des Gesanges der Erzengel im

‚Prolog im Himmel', Fausts Monologes „Erhab'ner Geist etc.", Gretchens Gebetes vor der Mater dolorosa und der ersten „Walpurgisnacht"; auch eine Paraphrase von Mignons ‚Kennst du das Land etc.'

41. **Faustus,** a Dramatic Mystery; The Bride of Corinth; The First Walpurgis Night. Translated from the German of Goethe, by John Anster. Frankfurt a. M. 1841. 16°. XLVI, 283 S.

(Jügel's Pocket Novelists.)

42. **Faust,** a Tragedy by Goethe. Translated expressly for this series by Lewis Filmore. London 1841. 8°. VI, 64 S.

(Smiths Standard Library.)

Uebersetzung des ersten Theils mit Anmerkungen. Ein Appendix enthält eine kurze Inhaltsangabe des Lenauschen Faust und eine längere des Marloweschen.

43. Goethes **Faust,** translated into English verse. By Sir George Lefevre. London (o. J., 1841). 16°. IX, 202 S.

Dem Grafen Aug. Cortocki gewidmet. Diese erste Auflage der Lefevreschen Uebersetzung des ersten Theils (mit Ausschluss des Walpurgisnachtstraums) kam nicht in den Handel, sondern wurde nur an Freunde des Uebersetzers und an Mitglieder der Anglo-Deutschen Gesellschaft in St. Petersburg vertheilt.

44. **Faust,** a Tragedy. Part the Second. Rendered from the German of Goethe, by Archer Gurney. London 1842. 8°. IV, VIII, 336 S.

Die letzten 24 Seiten enthalten erklärende Anmerkungen.

45. **Faust,** a dramatic poem, by Goethe. Translated into English prose by A. Hayward. Reprinted from the third English Edition, corrected and revised. Erfurt und Leipzig 1842. 16°. 172 S.

46. **Faust**, a tragedy by J. W. Goethe: Part II., as completed in 1831, translated into English verse. Second Edition. London 1842. 8°. VIII, 351 S.

Anonym erschienene zweite Auflage der 1838 publicirten Uebersetzung (des zweiten Theils) von John Macdonald Bell. (S. oben Nr. 31.)

47. Goethes **Faust** translated into English verse. By Sir George Lefevre. Second edition. Frankfurt a. M. 1843. 16°. VIII, 207 S.

48. **Faust**, a tragedy by Goethe. Translated by Lewis Filmore. London (o. J. 1843). 12°. XIX, 223 S.

49. **Faust**, a tragedy, in two parts, by Goethe. The second part. Translated into English verse by Jonathan Birch, embellisted with eleven engravings on steel by John Brain, after Moritz Retzsch. London 1843, Chapman & Hall. Leipzig, F. A. Brockhaus. 8°. XXXIII, 342, XCVI S.

König Friedrich Wilhelm IV. von Preussen gewidmet. Mit 11 Tafeln, Einleitung und ausführlichen Anmerkungen. Engel erwähnt No. 831 eine Ausgabe vom Jahre 1840; die Angabe dürfte auf Irrthum beruhen.

50. Retzschs twenty-six outlines to Goethes tragedy of Faust. Engraved from the originals by Henry Moses, with an illustrative analysis of the tragedy. London 1843. 4°.

51. Goethe's **Faust**, complete. The forty outlines by M. Retzsch. Engraved on steel for J. Birchs translation of Faust, by J. Brain London (o. J. 1843). 4°.

52. De Fausti, qui in Goethii poemata occurrit, idea, de ejus pacto cum Mephistophele, praecique de

itinere ad s. matres. Dissertatio Philosophico-historica. Londini 1844. 8°. 46 S.

Diese Schrift soll von einem gewissen Kestner herrühren.

53. Translation from Goethes Faust, being the „Preface" („Vorrede" i.e. „Zueignung"), or opening to that poem, and the „Prologue in Heaven" („Prolog im Himmel"), by the three archangels Michael, Gabriel and Raphael. The literal translation of the above, rendered by Capt. G. F. Duckett, the versification and metre (as in the original) solely due to Mr. Burrows (who was utterly ignorant of German). Composed at sea on board the Union transport, 1841. S. l. et a. (London 1845?) 4°. 3 S.

54. **Faust,** a tragedy by Goethe. Translated into English Verse, by Lewis Filmore. New Edition. London 1847. 12°.

55. **Faust**: a dramatic poem, by Goethe. Translated into English Prose, with notes. By A. Hayward. Fourth Edition. London 1847. 8°.

56. **Faust,** a Tragedy, by J. W. von Goethe. Translated (in the original metres and with notes) by Capt. Knox. London 1847. 12°. X, 338 S.

57. **Faust,** a tragedy by Goethe; and selections from Schiller, translated by Anna Swanwick. London (Manwaring) 1849. 8°.

58. Dramatic Works of Goethe: comprising — Faust, Iphigenia in Tauris, Torquato Tasso, Egmont, translated by Anna Swanwick; and Goetz von Berlichingen, translated by Sir Walter Scott, carefully revised. London 1850. 8°. XVI, 504 S. (S. 1—54, Faust).

(Bohn's Standard Library. Goethe's Works, vol. III.)

59. **Faust,** a drama, with glossary and notes. By Dr. Tiarks. London 1850 (Nutt). 12⁰.

60. **Faust:** a dramatic poem, by Goethe. Translated into English prose, with notes by A. Hayward. Fifth Edition. London 1851. 12⁰.

61. **Faust:** a drama in six acts. By Goethe. As represented at the St. Jamse's Theatre, London, under the direction of Mr. Mitchell, Jan 22. 1852. — London 1852. 8⁰.

Mit einem Verzeichniss der bei der Aufführung ausgelassenen Strophen

62. Metrical translations from the German of Goethe, Schiller, Uhland, Heine, and others, by a German lady. Hamburg and London 1852. 8⁰. VIII, 167.

Enthält eine Uebersetzung der ‚Zueignung' und Gretchen's Liedes ‚Meine Ruh' ist hin' etc.

63. **Faust**: a Tragedy. By J. Wolfgang de Goethe. Translated by Lewis Filmore. London s. a. (1853?) Gr. 8⁰. 64 S.

(The Universal Library, published by Ingram, Cooke and Co., No. 19.) Genauer Abdruck der ersten 1841 erschienenen Auflage, mit Hinweglassung der Einleitung.

64. **Faust:** a Tragedy. (Part the First.) With copious notes, grammatical, philological, and exegetical. By Falck-Lebahn. London 1853. 8⁰. VIII, 632 S.

65. Goethe's **Faust** and Schiller's Wallenstein, translated into English. London (Kepam & Co.) 1853. 8⁰.

66. **Faust.** Eine Tragödie von J. W. Goethe. London (Eyre & Williams.) 1853. 8⁰. 184 S.

67. The Poems of Goethe: translated in the original metres. With a sketch of Goethe's Life. By E. A. Bowring. London 1853. 8⁰. XXVIII, 433 S.

Enthält pp. 407—423 ‚Songs from Faust'.

68. **Faust**, a dramatic poem, by Goethe. Translated into English prose, with notes, by A. Hayward. Boston U. S. 1854. 16⁰.

69. Goethes **Faust**: the first part, with an analytical translation, and etymological and grammatical notes. By L. E. Peithmann. London (1854?). 12⁰.

70. **Faust**: a dramatic poem. By Goethe. Translated into English prose, with notes, by A. Hayward. Sixth Edition. London 1855. 8⁰. 281 S.

71. **Faust**: a Tragedy. Translated into English prose from the German of Goethe, with notes, by Charles T. Brooks. Boston 1856. 8⁰. 234 S.

72. Goethe's **Faust**: the First Part, with an analytical translation and etymological and grammatical notes. By L. E. Peithmann. Second edition, revised and improved. London (Dueben) 1856. 12⁰. IV, 154 S.

73. **Faust**: a Tragedy. (Part the First.) Translated from the German of Goethe, with notes, by C. T. Brooks. Second edition. Boston 1857. 8⁰. 234 S.

Diese Uebersetzung hat zahlreiche neue Auflagen erlebt 1880 die 15te.

74. Frasers Magazine For Town and Country Vol. LVII. Nr. CCCXXXVII. January 1858. London. 8⁰.

S. 63—93. Goethe's Helena, Translated by Theodore Martin.

Uebersetzung des 3. Aktes des 2. Theils.

75. Goethes **Faust** (Part I.), with critical and explanatory notes, by G. G. Zerffi. London. 1859. 8⁰. XXXII, 327 S.

Motto: „Faustum vero et Mephistophelem ita nobis exhibuit, ut, quibus finibus terminetur intellectus humanus, quid rectum sit in voluntatibus, honestum in consiliis,

sincerum in studiis, ante oculos poneret, doceretque nullum esse hominibus male volentem genium magis metuendum, quam reconditam in pectoris penetralibus stultam calliditatem, quae perverse imitatur prudentiam, inducitque miseros, ut fraude malisque artibus in suam ipsi perniciem ruant." — Dr. Eichstaedt.

76. The Minor Poetry of Goethe. A Selection from his Songs, Ballads, and other lesser poems. Translated by William Grassett Thomas. Philadelphia 1859. 8°. XXXIV, 35—335 S.

Enthält S. 139—146 „From Faust", Uebersetzungen des Chores der Erzengel im Prolog im Himmel, des Königs in Thule, Gretchen's Klage: „Meine Ruh' ist hin" etc. und Mephistopheles Liedes: „Was machst du mir vor Liebchens Thür" etc.

77. **Faust:** a Tragedy. The First Part. Translated into English verse from the German of Goethe, by J. Galvan. Dublin 1860. 12°. IX., 252 S.

78. **Faust:** a dramatic poem, by Goethe, Translated into English prose, with notes, by A. Hayward Seventh Edition. London 1860. 8°.

79. **Faust:** a Tragedy, by J. W. von Goethe. Translated into English Verse, by Lewis Filmore. New Edition. London 1861. 8°.

80. **Faust:** Translated from the German by v. Beresford. Cassel and Göttingen 1862. 8°. 227 S.

Dem Prinzen Moritz von Hanau gewidmete Uebersetzung des ersten Theils (mit Hinweglassung des Walpurgisnachtstraums).

81. *Goethes* **Faust.** Translated into English Verse by J. Cartwright. London 1862. 12°.

82. **Faust,** von J. W. Goethe. (Part I). With critical and explanatory notes, by G. G. Zerffi. Second Edition. London 1862. 8°. XXXII, 328 S.

83. Poems from the German. By Richard Garnett. London 1862. 12°. VI, 119 S.

Enthält eine metrische Uebertragung des Gesanges der Engel aus dem Prolog im Himmel und Fausts Monologes: „O glücklich! wer noch hoffen kann!" etc.

84. Poems; original and translated. By Theo. Martin. London. [Printed for private circulation] 1863. 8°. 350 S.

Enthält Uebersetzungen der ‚Zueignung', aus Theil I der ersten Scene V. 1—252 (‚Und froh ist, wenn er Regenwürmer findet') und der vierten Scene (Studierzimmer) V. 117 (‚Es klopft? Herein!') bis V. 1497 („Indessen mache dich zur schönen Fahrt bereit!"); aus Theil II der meisten Scenen des I. II. u. III. Aktes.

85. **Faustus:** Part I. From the German of Goethe. By John Anster. New Edition. London 1864. 8°.

86. **Faustus:** the Second Part. From the German of Goethe. By John Anster. London 1864. 8°. LXXXII, 485 S.

87. **Faust:** A dramatic Poem. By Goethe. Translated into English prose, with notes, by A. Hayward, Eighth Edition. London 1864. 8°. XXXVI, 245 S.

(Titelauflagen als „New Editions" erschienen hiervon 1869 u. 1873.)

88. **Faust:** an Exposition of Goethes Faust, from the German of C. A. von Reichlin- Meldegg, by R. H. Chittenden New-York 1864. 8°. 141 S.

89. Translation of Goethe's **Faust**, First and Second Parts. By W. B. Clarke. Freiburg-i.-B. 1865. 8°, XXVI, 460 S.

‚Zueignung' ist hier ‚Induction' übersetzt.

90. **Faust**, a Dramatic Poem. By Goethe. Translated into English verse by Theo. Martin. Edinburgh and London 1865. 8°. 239 S.

91. **Faust:** Part I. Translated into English Verse by L. Filmore. With notes and an appendix. New Edition. London 1866. 8°. 64 S.

92. **Faust:** a dramatic poem. By Goethe. Translated into English Verse by Theodore Martin. Second Edition. Edinburgh and London 1866. 8°. 239 S.

93. **Faust** von Goethe. Der Tragödie erster Theil. With English Notes. New-York 1866. 12°.

94. **Faust:** or, the Fate of Margaret. A Romantic Play, in four Acts. (As performed at the Theatre Royal Drury Lane.) Adapted from the poem of Goethe. With an Introduction. By Bayle Bernard. London and New-York 1866. Kl. 8°. 68 S.

(Aus ‚French's (Lacy) Acting Edition'.)

95. **Faust.** By Goethe. From the German by John Anster. Leipzig (und London) 1868. 12°. XXIV, 295 S.

(Tauchnitz Collection of German Authors. Vol. 5.)

96. **Faust:** a Dramatic Poem. By Goethe. Translated (in verse) by J. Wynniatt Grant. London 1867. 8°. 162 S.

Nur in wenigen mit Uebersetzers Unterschrift versehenen Exemplaren veröffentlicht. Zum Schluss: „„Adress to the Muse", Rome 1854'.

97. Historical Pictures from the Campagna of Rome. By J. Wynniatt Grant. With Lyrics from Faust. London 1867. 8°. 52 S.

„Lyrics from Faust" enthalten Uebersetzungen von: Prolog, v. 1 bis 50 („In jeden Quark begräbt er seine Nase") Theil I., Scene 1, v. 384 bis 388; 396 bis 408; 432 bis 454. (Chor der Engel; Chor der Weiber; Chor der Jünger.) Scene 2, v. 532 bis v. 549 (Soldaten). Scene 1. v. 148 bis

v. 156 (Geist: „In Lebensfluthen“ etc.). Scene 3, v. 1094 bis v. 1152 (Geister: „Schwindet ihr dunkeln Wölbungen droben!“).

98. Faust and Marguerite; or the Devil's Draught. A grand operatic Extravaganza. A ‚Free and Easy‘ adaptation of Goethe's Faust. By J. Halford. London 1867. Kl. 8⁰. 46 S.

99. **Faust** (Part I): A dramatic poem. By Goethe. Translated into English Verse by Theo. Martin. Third Edition. London 1870. Kl. 8⁰. 227 S.

100. I. An Exposition of the symbolic terms of the Second part of Faust. II. How this part thus proves itself to be a dramatic treatment of the modern history of Germany, worthy of the genius of Goethe, and the life he devoted to the task. (The Prologues and First act completely explained; the other acts generally.) By William Kyle. London 1870. 8⁰. 270 S.

101. **Faust**: a tragedy. By Johann Wolfgang von Goethe. Translated in the original metres by Bayard Taylor. Boston 1871. 2 Bde. 12⁰. XXII 356; XVIII, 463 S.

102. **Faust**: a tragedy. By Johann Wolfgang von Goethe. Translated, in the original metres, by Bayard Taylor. First and second parts. Strahan & Co.. London 1871. 2 Bde. 8⁰. XXIV, 368; XX, 507 S.

Hiervon sind in den letzten Jahren mehrere unveränderte Auflagen erschienen (die achte in 1884).

103. **Faust**: a Tragedy. By Johann Wolfgang von Goethe. The First part. Translated, in the original metres,

by Bayard Taylor. Boston 1871. 8°. XVIII, 405 S.

Enthält ein Widmungsgedicht ‚An Goethe‘ und am Ende des ersten Bandes (ausser reichhaltigen Anmerkungen) drei Appendices: „Die Faust-Sage“; „die Chronologie des Faust“; „eine Scene aus „Marlowes Faust.“

104. Illustrations of Goethes *Faust.* By Paul Konewka. The English text [being only a few lines to each silhouette] From Bayard Taylors translation. Boston 1871. 4to. 12 Silhouetten, je mit ein Paar Zeilen Textes, der Taylor'schen Uebersetzung entnommen.

Dasselbe London 1871, Boston 1883.

105. **Faust**, a tragedy by Goethe. Part I. Translated in the original metres, by Bayard Taylor. Authorized Edition. Leipzig 1872, Brockhaus. 8°. XXIV, 308 S.

Second Edition. Leipzig 1881.

106. Goethes **Faust.** With copious notes, grammatical philological, and exegetical. By Falck Lebahn. New edition. London 1872. 8°. VIII, 632 S.

(Neue Titel-Auflage 1877.)

107. Goethe: his Life and Work. An Essay. By George S. Calvert. Boston und New-York 1872. 8°. 276 S.

Enthält pp. 196—242 eine genaue Inhaltsangabe des ganzen *Faust* mit Original-Uebersetzungen.

108. **Faust,** a tragedy by Johann Wolfgang von Goethe. The Second Part. translated, in the original metres, by Bayard Taylor. Boston 1873. Roy 8°. XVI, 536 S.

Ebenso wie der erste Theil, mit sehr vollständigen Noten versehen.

Motto: Sein Ohr vernimmt den Einklang der Natur;
Was die Geschichte reicht, das Leben giebt,

Sein Busen nimmt es gleich und willig auf:
Das weit Zerstreute sammelt sein Gemüth,
Und sein Gefühl belebt das Unbelebte.
Goethe: Tasso.

109. **Faust:** a Tragedy. By Goethe. Translated into English rhyme by C. Kegan Paul. London 1873. 8°. VII, 229 S.

110. **Faust:** a dramatic poem. By Goethe. Translated into English prose, with notes, by A. Hayward. Ninth Edition, with increased notes etc. etc. London 1874. 12°.

111. Outlines to Goethes Faust. Twenty-six etchings by Moritz Retzsch. London. S. a. (1875?) Oblong 4°.

26 Tafeln nach Retzschen Umrissen von Henry Moses gestochen, ein „Frontispiece" zum „Vorspiel auf dem Theater" (s. oben No. 4) von Moses selbst und ein zweifellos in Deutschland hergestelltes Portrait Goethes. Jede Tafel ist von einer Seite Textes (der Anster'schen Uebersetzung entnommen) begleitet.

112. Goethes Minor Poems. Selected annotated, and re-arranged by Albert M. Selss. London und Dublin 1875. 8°. XXXVI, 152 S.

(In Halle a. S. — Waisenhaus — gedruckt.) Enthält pp. 80—87 ‚*From Faust*' — Deutscher Text mit Englischen Anmerkungen folgender Stellen: Soldatenlied: ‚Burgen mit hohen' etc. — Tanzlied: ‚Der Schäfer putzte' etc. — Gretchen: ‚Meine Ruh' ist hin' etc. — Faust's Bekenntniss: ‚Mein Liebchen, wer darf sagen' etc. bis ‚Warum nicht ich in der meinen?' — Gretchen's Gebet: ‚Ach neige' etc. — ‚Zueignung.' —

113. **Faust,** a tragedy, by Goethe. Part. II. Translated, in the original metres, by Bayard Taylor. Authorized edition. Leipzig (Brockhaus) 1876. 8°. XX, 404 S.

114. **Faust**, a tragedy. By J. W. von Goethe. Translated by Bayard Taylor. Illustrated by E. Seibertz, A. Liezen-Mayer und L. Hofmann. New-York und London 1876. Fol.

115. Outlines to Goethes Faust. 26 steel plates by Moritz Retzsch. With selections from the translation of Bayard Taylor. Boston 1876. Oblong 4°.

116. **Faust**, von Goethe. Der Tragödie erster Theil. With English notes. New Edition. New-York 1876. 12°.

117. **Faust**: a Tragedy. By Johann Wolfgang von Goethe. The First Part. Translated in the original metres by T. J. Arnold, Esq. With fifty illustrations after original designs by *A. Liezen-Mayer*, and with vignettes, ornamental borderings, etc., by *R. Seitz*. Munich, London, Stuttgart 1877. Folio. 157 S.

Auch in Amerika publicirt.

118. Goethes **Faust**, First Part. With an introduction and notes by W. Cook. New-York 1877. 12°.

(Gehört zu der Serie: ‚Classic German Plays' edited by W. D. Witney.)

119. **Faust**, a Tragedy, by Goethe. Translated by Theo. Martin. Illustrated by Prof. *A. von Kreling*. London 1877. Folio. 140 S.

Mit vielen Holzschnitten und Photographien.

120. **Faust**: a Tragedy. By J. W. von Goethe. Translated in English verse by Ch. Hartpole Bowen. London 1878. Kl. 8°. 247 S.

(Theil I.)

121. The **Faust** of Goethe. Part. I. In English verse. By W. H. Colquhoun. London 1878. 8°. 327 S.

122. Goethes **Faust**: Erster Theil, Edited with an introduction und notes by James M. Hart. New-York 1878. 16⁰. XXIX, 257 S.

123. Goethes **Faust.** In two books. Translated by Anna Swanwick. With 40 Illustrations Engraved on Steel after the designs of *Moritz Retzsch.* London (Bell and Son) 1878. 4⁰.

124. **Faust**: a Tragedy. By Goethe. Translated into English verse by W. Dalton Scoones. London 1879. 8⁰. VI, 230 S.

125. Goethes **Faust.** Two parts complete. The first revised, and the second newly translated by Anna Swanwick. London 1879. 8⁰. 437 S.

[Bohn's Standard Library: Goethes Works, Vol. III.] Neue Titelauflagen 1881 und 1883.

126. Goethes **Faust.** The first part complete, with selections from the second part. Translated (with an introduction) by Anna Swanwick. With forty steel engravings after *Retzsch's* celebrated designs. London 1879. 4⁰. 366 S.

127. **Faust,** a dramatic poem by Goethe. Part I. Translated into English Verse by Theo. Martin. London 1879. 12⁰.

Mehrere Auflagen erschienen hiervon in rascher Folge, die achte in 1886. (S. No. 165.)

128. Gretchen. A drama in four acts, by W. S. Gilbert. London 1878. 8⁰. XII, 122 S.

Schwache Bühnenbearbeitung der Gretchen-Episode.

129. Studies in German Literature. By Bayard Taylor. With au Introduction by *George H. Boker.* New-York 1879. 8⁰. VIII, 418 S.

pp. 337—387. XI. *Goethes Faust.* — Vorzüglicher Ideengang beider Theile mit zahlreichen Citaten aus dem Ori-

ginal und der Taylorschen Uebersetzung. Eine Titelauflage hiervon erschien in London 1879.

130. Goethe and Schiller; their lives and their works; including a commentary on Goethes *Faust.* by Hjalmar H. Boyesen. New-York 1879. 8°. 19, 424 S.

131. **Faust,** a Tragedy, by Goethe. (Part I.) Translated chiefly into blank verse by J. A. Birds. With a complete introduction and copious notes. London 1880. 8°. VII, 460 S.

132. **Faust,** a Tragedy, by Goethe. Translated into English verse, with notes and preliminary remarks, by John Stuart Blackie. Second edition, carefully revised and largely rewritten. 8°. LXXVII, 296 S. London and New-York 1880.

133. Goethes **Faust**: A Tragedy. Translated by Theodore Martin. Illustrated by *Prof. A. von Kreling*. Second Edition. London 1880. Fol. 140 S. Mit zahlreichen Schnitten und Photographien.

134. **Faust,** from the German of Goethe, by T. E. Webb. London 1880. 4° and 8°. XXXVI, 373 S.

(Aus der Dublin University Press Series.) Poetische Uebersetzung des ersten Theils, meistens in den Original-Metren; zuweilen auch in Blank-Versen.

135. Goethes **Faust.** Part I. The German text, with English notes and introductory remarks for students of modern literature. By A. M. Selss. London (Dublin) 1880. 8°. XIV, 328 S.

136. Studies in German Literature. By Bayard Taylor. With an introduction by *George H. Boker*. Second Edition. New-York 1880. 8°. IX, 421 S.

(Siehe No. 129.)

137. **Faust**, a tragedy, by Wolfgang von Goethe. Part I, Edited and annotaled by *F. H. Hedge;* metrical version by Miss Swanwick. Part II translated by Miss Swanwick. New-York 1882. 8°.. 455 S. Mit Illustrationen.

[Crowell's „Red-line edition of poets", printed from new electro plates.]

138. Goethes Works. People's Edition. Edited and revised by Dr. F. H. Hedge and Prof. L. Noa. Boston 1882. 5 Vols. 8°.

Vol I enthält, nach einer 13 Seiten langen historischen Einleitung und 6 Seiten Noten, Miss Swanwicks metrische und A. Haywards Prosa-Uebersetzung des ersten Theils. Hierauf folgen 13 Seiten von Noten zum zweiten Theil und Miss Swanwicks Uebersetzung desselben und ferner Uebersetzungen von Egmont, Laune des Verliebten und Clavigo.

139. Goethes Works. The Cambridge Edition. Edited and revised by Dr. F. H. Hedge and Prof. L. Noa. New-York (and Boston). 1882. 10 Vols. 8°.

Vol I enthält dieselbe Uebersetzung des *Faust* mit denselben Einleitungen und Anmerkungen wie die vorhergehende Ausgabe.

140. Goethes **Faust.** The First Part: the Text, with English notes, essays, and verse translations by E. J. Turner and E. D. A. Morshead. London 1882. 8°. VII, 330 S.

Jede Scene ist mit genauer Inhaltsangabe versehen und ausführliche Anmerkungen sind dem Texte beigegeben. Der Band enthält ausser den folgenden Appendices: 1. The Legend of *Faust;* 2. The Chronology of the Composition of the Peom; 3. Mephistopheles; 4. Alchemy; 5. Auerbachs Cellar, noch Uebersetzungen der vorzüglichsten lyrischen Stellen.

141. Marlowes Faustus. — Goethes **Faust.** From the German by John Anster. With an introduction by *Henry Morley.* London 1883. 8°. 315 S.

[Morleys Universal Library. Vol III.] Abdruck der ersten Quarto-Ausgabe von Marlowes Doctor Faustus (1604) und der Ansterschen Uebersetzung des ersten Theils, mit Hinweglassung der ‚Zueignung'. Eine oberflächlich geschriebene Einleitung orientirt in ungenügendster Weise über die Faust-Sage im Allgemeinen und über Marlowe und Goethe im Speziellen.

142. Goethes **Faust,** translated by Annna Swanwick. New-York 1883. 16°.

White, Stokes and Allens Poets Vol 6. (Erster Theil.)

143. Selections from the translation of Goethes „Faust" by Frank Claudy. Washington 1883. 8°. 8 S.

Uebersetzungen der „Zueignung", des „Prologs im Himmel" und der Scene „Am Zwinger". — Vorzügliche Proben einer hoffentlich bald zu erwartenden neuen Uebertragung des ersten Theils.

144. The wisdom of Goethe, by J. Stuart Blackie. Edinburg and London MDCCCLXXXIII. Kl. 8°. LXXXIII 246 S.

Enthält mehrere Passagen aus Faust, der Blackieschen Uebersetzung (1834 und 1880) entnommen, u. a. aus dem Vorspiel auf dem Theater die beiden letzten Reden des Dichters und aus dem Prolog im Himmel den Chorgesang der Erzengel. —

145. The Intellectual and moral problem of Goethes Faust. Parts I and II. By the Rev. A. Wysard. London 1883. 8°. 80 S.

Auseinandersetzung des Ideengangs der beiden Tehile, mit Citaten der Bayard Taylorschen Uebersetzung entnommen.

146. Doctor Faustus of the popular legend, Marlowe, the puppet-play, Goethe, and Lenau, treated hisorically and critically. — A parallel between Goethe and Schiller. — An historic outline of German

Literature. — By L. Pagel, Liverpool. S. l. et. a. 8°. 46, 46 S.

(Enthält einen kurzen Ideengang des ersten Theils.)

147. Songs and scenes from Faust, illustrated from designs by *A. Liezen Mayer* and *A. Lalauze.* Boston 1884. 4°.

[Songs from the great poets. Vol III.] Der *B. Taylor*-schen Uebersetzung entnommen.

148. English Verse: Translations, edited by *W. J. Linton* and *R. H. Stoddard.* London 1884. 8°. XLVI, 336 S.

Enthält Shelley's Uebersetzung des Chors aus dem „Prolog im Himmel" und der „Walpurgisnacht". (Siehe oben No. 6.)

149. The Spirit of Goethes Faust. By W. Chatterton Coupland. London 1885. 8°. 366 S.

150. **Faust,** in a prologue and five acts. Adapted and arranged for the Lyceum Theatre, by W. G. Wills, from the first part of Goethes tragedy. S. a. et l. (London 1885.) 8°. 58 Bl.

Nur als Manuscript auf einer Seite der Blätter gedruckt, für Bühnengebrauch des Lyceum Theaters.

151. **Faust:** a tragedy. By Johann Wolfgang von Goethe. Translated, in the original metres, by Bayard Taylor. With explanatory notes. London. S. a. (1886). 8°. XXIV, 424 S.

Die zahlreichen Anmerkungen der Original-Ausgabe dieser Uebersetzung sind hier bedeutend gekürzt. (Gehört zu den „Chandos Classics".)

Dasselbe, auf besserem Papier, mit rother Linie um den Text und mit Illustrationen.

(Gehört zu den „Lansdowne Poets".)

152. Goethes **Faust,** translated from the German by John Anster. With an introduction by the *Rev. Hugh Reg. Haweis.* London 1886. 12°. 160 S.

(Rontledge's World Library.)

153. **Faust**, a dramatic poem by Goethe. Translated into English Verse by Sir Theodore Martin. K. C. B. Part. I. Eighth Edition. Edinburgh und London 1886. 12°. 227 S.

154. **Faust**, a dramatic poem by Goethe. Part. II. Translated by Sir Theodore Martin. K. C. B. Edinburgh und London 1886. 12°. XIV, 307 S.

Mit einem Zueignungsgedichte an J. Anthony Froude.

155. Goethes **Faust**. Translated by *J. Birch*. Published by *Thomas Beecham*, St. Helen's Lancashire. S. a. (1886).

Abdruck der *Birch*'schen Uebersetzung, als Annonce dienend für Beechams Pillen, deren Name unter jeder Text-Seite in fetten Buchstaben gedruckt ist; wurde während Aufführung der Wills'schen Bearbeitung im Lyceum-Theatre auf der Strasse für einen Penny (8 Pf.) in Tausenden von Exemplaren verkauft.

165. The Lyceum „Faust“ by *Joseph Hatton*. With illustrations from the drawings by *W. Telbin, Hawes Craven, W. H. Margetson, J. Bernard Partridge and Helen H. Hatton*. (Reprinted from the Art-Journal.) London. S. a. (1886.) Oblong 4°. 32 S.

157. The Westminster and Foreign Quarterly Review. April 1886. — New Series Vol. LXIX, No. II. 8°. London. S. 313—354. Goethes Faust — Part. II.

Inhaltsangabe des zweiten Theils, mit Proben einer noch ungedruckten Uebersetzung. Verfasser dieses Artikels ist enthusiastischer Bewunderer des zweiten Theils und scheint mit der von mir in der *„Mucial Times“* Februar 1886 ausgedrückten Ansicht, dass eine englische gesammte Aufführung der beiden Theile wünschenswerth sei, übereinzustimmen.

158. The Faust Legend: its origin and development; from the living Faustus of the first Century to the „Faust“ of Goethe. By H. Sutherland Edwards. London 1886. 8. 125 S.

159. Faust and Loose, written by F. C. Burnand. London S. a. (1886). 8°. 28 S.

Dies ist eine Travestie auf die Wills'sche Bearbeitung des Faust (s. oben No. 150), in der Gretchens Mutter als „die grosse Namenlose“ auftritt, Valentin nicht Soldat, sondern Polizeidiener ist, und die Walpurgisnacht im Crystal-Palast sich abspielt.

160. Faust; or the demon of the Drachenfels. A romantic drama, in two acts. By H. P. Grattan. First produced at Sadlers Wells, September 5. 1842. S. l. et a. (London 1886.) 8°. 13 S.

(„Dicks Standard Plays.“) Schau- und Schauerstück auf Goethes Faust beruhend, in dem Fausts Vater auftritt.

161. The Tragedy of **Faust**, by J. W. v. Goethe, translated into English Verse by *F. Claudy*. Washington 1886. 8°.

Claudy ist ein Deutscher von Geburt und als solcher der erste, der Faust ins Englische übersetzt hat.

Addenda.

Faust and Marguerite. An Entirely new original travestie, in one act. By F. C. Burnand. London S. a. (1864). 42 S.

(French's [Lacy's] Acting Edition.)

Gretchen; a play, in four acts, by *W. S. Gilbert.* Printed as Manuscript, for private circulation only. S. l. et a. (London 1879?) 8°. 50 Bl.

(Als Manuscript auf einer Seite der Blätter gedruckt, für Bühnengebrauch. Siehe No. 128.)

Register.



